

|  |    |
|--|----|
| <b>Auftakt</b>   |    |
| Kommentar zu den Wahlen in Deutschland   | 2  |
| Sind (und bleiben) wir, was wir tun?   | 3  |
| <b>Schwerpunkt</b>   |    |
| Eine St. Galler Sozialfirma stiftet Arbeit   | 4  |
| Streitgespräch: Unternehmer Otto Ineichen fordert RAV-Vertreter Hans-Peter Burkhard heraus | 6  |
| Leben ohne Vollbeschäftigung   | 9  |
| Garantiertes Grundeinkommen: Pro und Contra  | 10 |
| Wie die Arbeitswelt das Leben prägt  | 12 |
| <b>Interview mit Christine Egerszegi-Obrist</b>  |    |
| Die Folgen der erweiterten Personenfreizügigkeit für die Sozialhilfe                       | 14 |
| <b>SKOS</b>  |    |
| Viel verlangt: Was Arbeitgeber von den Fachleuten erwarten                                 | 16 |
| Neue SKOS-Richtlinien: Bericht aus Zürich  | 18 |
| Praxis: Darf ein Klient auf sein Erbe verzichten?  | 19 |
| <b>NachrichtenMix</b>  | 20 |
| <b>Impuls</b>  |    |
| Schuldenprävention gehört auf den Stundenplan  | 22 |
| <b>Plattform</b>   |    |
| Der Schweizerische Gemeindeverband engagiert sich dort, wo die Menschen leben              | 24 |
| <b>Themen</b>  |    |
| Wirkungsorientiert arbeiten in der Sozialhilfe   | 26 |
| Hartes Urteil: Die Fürsorgepflicht besteht unabhängig von der Leistungspflicht der ALV     | 27 |
| Wie die Printmedien über die Sozialhilfe berichten   | 28 |
| Steigende Sozialhilfekosten: Prognosen sind schwierig                                      | 30 |
| Prekäre Lebenslagen: Wie Haushalten mit wenig Geld?  | 32 |
| <b>Service</b>   |    |
| Lesen / Veranstaltungen  | 34 |
| <b>Im Gespräch mit Klaus Summermatter</b>  |    |
| Freiwilliger Mahlzeitenverteiler in Visp   | 36 |

## 4 Schwerpunkt Arbeit

*Mit 1000-Franken-Jobs und Sozialfirmen gegen die Erwerbslosigkeit: Ist das die Lösung, um Langzeitarbeitslose zu integrieren? Die ZeSo thematisiert verschiedene Aspekte der Arbeitsintegration. Und sie geht der Frage nach, ob ein garantiertes Grundeinkommen für alle eine Perspektive sein könnte.*

## 16 Viel verlangt, aber wenig geboten

*Der Berufseinstieg in die Sozialhilfe stellt hohe Ansprüche. Die Arbeitgeber erwarten viel Know-how, die Praktikumsplätze aber sind rar. Dies ergibt unter anderem eine Studie, die von der SKOS durchgeführt worden ist.*

## 22 Stopp der Schuldenfalle

*Gegen 25 Prozent der Jugendlichen sind verschuldet. Präventionsfachleute fordern deshalb, dass der Umgang mit Geld bereits in der Schule geübt wird. Der Schweizerische Dachverband Schuldenberatung gibt Impulse dazu.*